

# SMARTER HABITAT

**Das Baumaterial der Zukunft  
Hanf, Flachs, Popcorn**

entwickelt, erforscht und getestet gemeinsam mit dem  
Fraunhofer Institut IMWS und der Uni Göttingen

**ecOHAB<sup>©</sup>**

**Die Innovation:**

**Vom Agrarabfall zu hochwertigem Baumaterial**

**SMARTER  
HABITAT**



**ecOHAB<sup>©</sup>**

# Datty Ruth

Motivation und Bedarf -

Wie alles begann:

SMARTER  
HABITAT



**"Aus dem Elend in Haiti wird eine evolutionäre Lösung die Welt erobern, um den Menschen in Slums, Menschen, die unter der globalen Wohnungskrise leiden oder Erdbebenopfern in der Türkei und Syrien zu helfen, eine bessere Zukunft zu finden. "**

# Slogan: Affordable Homes for Everybody Everywhere



## Worum geht es Smarter Habitat:

- menschenwürdigen und erschwinglichen Wohnraum für Millionen von Menschen. - reibungslos und einfach vor Ort produziert.
- positive Auswirkungen auf Klima, Mensch und Umwelt
- hergestellt aus landwirtschaftlichen Abfällen, alle wiederverwertbar und vollständig CO<sub>2</sub>-neutral

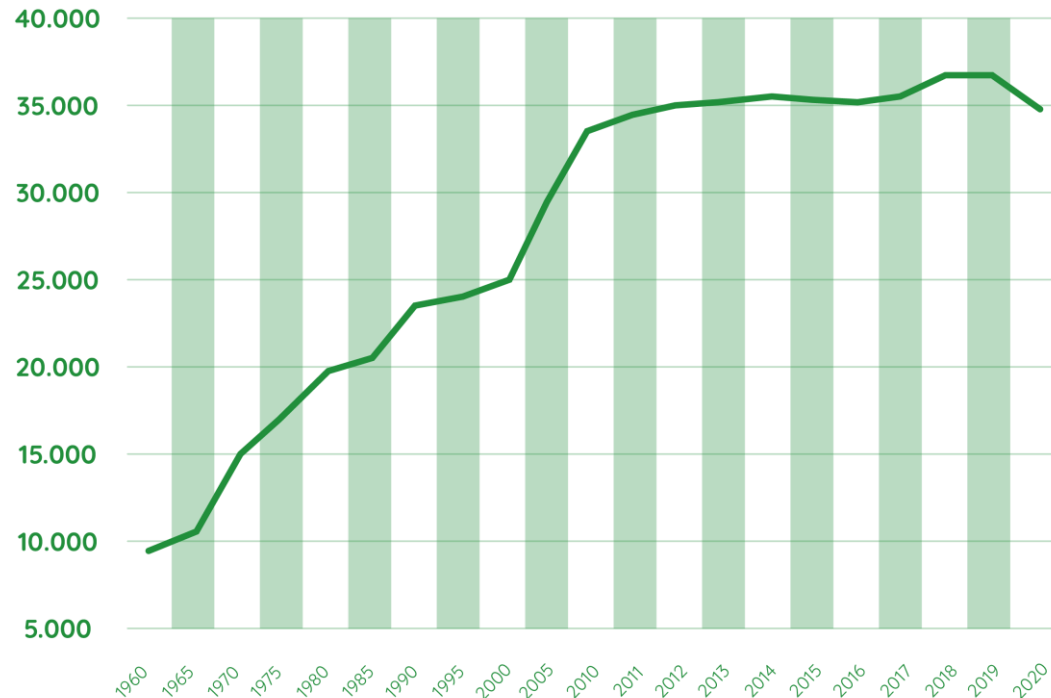
## Prinzip:

- **Hilfe zur Selbsthilfe**
- **Cradle to Cradle-Kreislaufwirtschaft**



# Wir müssen die CO<sub>2</sub> Emissionen weltweit senken

CO<sub>2</sub>-Ausstoß in  
Millionen Tonnen



Weltweit seit 1960 ein ca. 4-facher Ausstoß an CO<sub>2</sub> p.a. (von 9.000 Mio. t auf ca. 36.000 Mio. t)

Davon ca. 40% + verursacht durch die Bauindustrie.

Weitere zig % verursacht durch die Produktion schwerer Baumaschinen, Transporte etc.

**Der Zeitgeist verlangt einen  
Paradigmenwechsel in der Bauindustrie!  
Die Antwort heißt ecOHAB<sup>©</sup>**

# 100% nachhaltiges und grünes Baumaterial

ecoHAB®

## Von der Naturfaser zum ecoHAB®-Paneel

Naturfaser



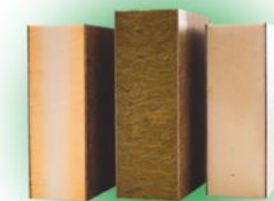
Naturfaservlies



Naturfaserlaminat



ecoHAB®-Paneel



Paneelvarianten



Popcorn als Kernmaterial

# Vorteile von **ecoHAB**®

- Kostengünstig herstellbar durch Verwendung bekannter industrieller Fertigungsverfahren
- Hohe Verfügbarkeit der Ausgangsmaterialien (aus pflanzlichen Rohstoffen)
- Nachhaltiges Material auf Basis eines Verbundwerkstoffes
- Verringerung der Arbeitszeit auf der Baustelle um mindestens 50%
- Ergonomisches Arbeiten aufgrund des geringen Bauteilgewichts



## Die Popcorn Innovation

Modulares Innenwandsysteme für den Trockenbau

**ecoHAB**® Trennwandsystem



# Bedarfssituation und Probleme der Gipsplatten (Trockenbau)

Produktion von Gipsplatten\* in Deutschland in den Jahren 2010 bis 2020 (in Mio. m<sup>2</sup>)

Produktion in Millionen m<sup>2</sup>



\*Quellen:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/589581/umfrage/produktion-von-gipsplatten-in-deutschland/>  
[https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/3521/dokumente/factsheet\\_gips\\_fi\\_barrierefrei.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/3521/dokumente/factsheet_gips_fi_barrierefrei.pdf)

Ca. 10 Mio. t Gips p.a. in Deutschland, davon werden 30% für Trockenbau verwendet.

Durch Abschaltung der Kohlekraftwerke in der Zukunft gibt es kein REA-Gips (ca. 6,7 Mio. t).

Ca. 280.000 t Gipskartonplatten als Abfall jährlich (Stand 2019); bis 2030 ca. 670.000 t bis 1.340.000 t Gipskarton als Abfall

Überwiegende Entsorgung in Deponie (niedrige Entsorgungspreise, nur 5 Recyclingstandorte in D)

Kein Rücknahmesystem



Hohes Substitutionspotential! **ecOHAB**®

- **Produktionsmethode und natürliches Baumaterial spiegeln den Zeitgeist wieder**
- Lokale Wertschöpfung durch Rohmaterial aus der Landwirtschaft
- **Führende Technologien und weiterführender Forschung und Entwicklung**
- Schulungs- und Trainingszentrum für Trockenbauer und Lizenznehmer
- **Umsetzung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung**
- Partnerschaftsnetzwerke mit Bauunternehmen, Architekten, Lieferanten und Investoren
- **Eigener Ethik-Code und korporative Unternehmensführung**
- Schneller Rollout durch Wissensvermittlung und Lizenzierung (Franchise Model)





- Vertrag mit der Uni Göttingen zur exklusiven weltweiten Lizenzierung der Nutzungsrechte aller Patente zur Herstellung der **ecoHAB**® Popcorn-Paneele
- Übernahme bestehender Produktionsanlagen für die Pilotfabrik ist erfolgt.
- Mietvertrag der 8.000 qm großen Produktionshallen in Ramstein liegt vor.
- Über 30 LOIs zur internationalen Lizenzierung und europäischem Produktkauf, weitere zahlreiche verbale Interessensbekundungen
- Erfolgreiche Premiere mit eigenem Messestand auf der BAU 2023 – Weltleitmesse der Bauindustrie

# Unsere Kontaktdaten



Wenn Sie mehr über SMARTER HABITAT wissen möchten und weitere Informationen benötigen, können Sie sich gerne an uns wenden:

SMARTER HABITAT GmbH & Co KG  
Datty Ruth/CEO  
Baierbrunnerstr.25-29  
81377 MÜNCHEN

Phone: +49 89 21 23 148 –11

Mobile: +49 175 534 6163

Mail: [DATTY.RUTH@SMARTER-HABITAT.DE](mailto:DATTY.RUTH@SMARTER-HABITAT.DE)

Website: [www.smarter-habitat.com](http://www.smarter-habitat.com)



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

